

Medienmitteilung vom 27. September 2018

Vögel unterwegs nach Süden beobachten: EuroBirdwatch 6.–7. Oktober 2018

Faszination Vogelzug hautnah auf dem Sonnenberg und im Entlebuch

Millionen von Zugvögeln überqueren diese Tage «unbemerkt» die Schweiz auf ihrem Weg nach Süden. Dieses Naturspektakel können Interessierte am Wochenende vom 6. und 7. Oktober 2018 im Kanton Luzern auf dem Sonnenberg/Kriens und im Mettelimoos/Entlebuch zusammen mit Fachpersonen mitverfolgen. BirdLife Luzern, die Sektionen KriensNatur, Natur- und Vogelschutz Schüpffheim sowie die Ornithologische Gesellschaft der Stadt Luzern laden die Bevölkerung zur Beobachtung des herbstlichen Vogelzuges ein.

An einem Beobachtungsstand vom NV Schüpffheim und BirdLife Luzern im Mettelimoos/Entlebuch stehen am 6. Oktober 2018 von 8 bis 17 Uhr Fachleute mit Feldstechern und Fernrohren bereit, um mit Interessierten den faszinierenden Vogelzug zu beobachten und über spannende Fakten zu den einzelnen Arten und ihren Zugrouten zu informieren. Am selben Tag kann man zudem von 7 bis 17 Uhr mit Engagierten von KriensNatur und der Ornithologischen Gesellschaft der Stadt Luzern auf dem Sonnenberg/Kriens den Vogelzug beobachten. Die Anzahl der beobachteten Zugvögel wird jeweils festgehalten und anschliessend schweiz- sowie europaweit erfasst.

Einige unserer Zugvögel haben mehrere tausend Kilometer Weg vor sich, bis sie in ihren Winterquartieren ankommen. Dabei müssen sie natürliche Gefahren wie starken Herbstwinden trotzen oder geografische Hindernisse wie die Alpen überwinden. Aber auch menschliche Aktivitäten beeinträchtigen die Zugvögel: Gemäss einem 2015 erschienenen Bericht von BirdLife International werden im Mittelmeerraum jährlich rund 25 Millionen Zugvögel illegal getötet. Viele davon landen auf dem Teller. Nicht selten wird die Vogeljagd jedoch auch als Sport betrieben.

Der jährlich stattfindende EuroBirdwatch lockt in der Schweiz regelmässig mehrere tausend Besucherinnen und Besucher an. In den 36 teilnehmenden Ländern des letzten Jahres nutzten rund 24'000 Zugvogelbegeisterte das reichhaltige Angebot an Aktivitäten. Dabei wurden fast 6 Millionen Vögel auf ihrem Zug beobachtet. Alleine in der Schweiz zählten die über 3'600 Teilnehmenden am EuroBirdwatch-Wochenende 2017 rund 103'000 Zugvögel. Die Ergebnisse des diesjährigen EuroBirdwatch werden in der Woche darauf unter www.birdlife.ch/ebw publiziert.

(2'352 Zeichen)

Beobachtungsstand von Natur- und Vogelschutz Schüpfheim und BirdLife Luzern: 6. Oktober, ab 8 Uhr, Mettilimoos/Entlebuch (Ausweichdatum bei schlechtem Wetter: 7. Oktober)

Beobachtungsstand von KriensNatur und der Ornithologischen Gesellschaft der Stadt Luzern: 6. Oktober, 7 bis 17 Uhr, Sonnenberg/Kriens, beim höchsten Punkt des Schwyzerhüsliwegs zwischen Gabeldingen und Schwyzerhüsli (Ausweichdatum bei schlechtem Wetter: 7. Oktober)



Die Ringeltaube war 2017 mit 52'193 Individuen die häufigsten gezählte Vogelart am EuroBirdwatch-Wochenende.

(Foto: © Michael Gerber)

Diese Mitteilung ist auf www.birdlife-luzern.ch/medien abrufbar. Dort kann das Bild in guter Qualität heruntergeladen werden. Die unentgeltliche Verwendung dieses Bildes ist ausschliesslich im Zusammenhang mit dieser Medienmitteilung gestattet. Das korrekte Ausweisen des Fotoautors wird vorausgesetzt.

Weitere Auskünfte

Maria Jakober, Geschäftsführerin BirdLife Luzern, Tel. 079 718 45 39

Links zum Thema

www.birdlife.ch/ebw, www.birdlife-luzern.ch, www.ogl-luzern.ch, www.kriensnatur.ch

BirdLife Luzern

BirdLife Luzern ist der Kantonalverband von BirdLife Schweiz und hat 20 Sektionen im ganzen Kanton mit rund 3'000 Mitgliedern. Zusammen mit den lokalen Vogel- und Naturschutzvereinen bietet BirdLife Luzern ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm an, engagiert sich für den Natur- und Vogelschutz und fördert die naturkundliche Ausbildung sowie die Jugendarbeit. Weitere Informationen: www.birdlife-luzern.ch.